



INFOBRIEF

des CDU-Ortsverbandes Darme 1/2013



| INHALT: | Seite |
|------------------------------------|--------------|
| Neuer Ortsvorstand | 2/3 |
| Vorstellung von Albert Stegemann | 3/4 |
| Mitgliederentwicklung der Partei | 5/6 |
| Neue Öffnungszeiten Ortsverwaltung | 7 |
| Neuer Geschwindigkeitsanzeiger | 8 |
| Verschiedenes aus dem Ortsrat | 9 |
| Unterstützte Projekte | 11 |
| Aus Alt mach Neu - Rückblick | 10 |
| Ansprechpartner in Darme | 12 |

NEUER ORTSVORSTAND NIMMT ARBEIT AUF

Heinz Lüken neuer Vorsitzender - Dank an Vorgänger Andreas Arnken

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der scheidende Vorsitzende Andreas Arnken im Heimathaus in Darme, den CDU-Bundestagskandidaten im Wahlkreis Mittelelms, Albert Stegemann. Stegemann ging in seinem Eingangsstatement auf die Finanzpolitik ein. „Es muss Ziel einer CDU-geführten Bundesregierung sein, dass die Steuergerechtigkeit in Deutschland spürbar verbessert wird. Ein großes Problem in diesem Bereich ist die sog. kalte Progression.



Andreas Arnken dankt dem CDU-Bundestagskandidaten im Wahlkreis Mittelelms Albert Stegemann für seinen Besuch.

Wenn von den Lohnsteigerungen beim Arbeitnehmer nichts mehr übrig bleibt, verursacht das ein Gerechtigkeitsproblem.“ In der anschließenden Diskussion interessierten sich die CDU-Mitglieder aus Darme, wie der Bundestagskandidat über die neu gegründete Partei Alternative für Deutschland (AfD) denkt. Stegemann bekannte sich für Europa und hält es für wichtig, dass an dem proeuropäischen Kurs festgehalten wird, den auch die Bundeskanzlerin Angela Merkel eingeschlagen hat.



CDU-Kreisgeschäftsführer Johannes Ripperda und Annette Senker bedanken sich bei Andreas Arnken für sein langjähriges Engagement als Vorsitzenden.

Nach der Debatte standen auf der Tagesordnung Vorstandswahlen auf dem Programm. Hierbei gab der Ortsvorsitzende Andreas Arnken bekannt, dass er aus persönlichen Gründen nicht mehr für den Posten des Vorsitzenden kandidieren möchte. Die anwesenden Mitglieder dankten ihm für sein 11-jähriges Engagement als Vorsitzender, der zahlreiche Aufgaben übernommen hatte u.a. die Vorbereitung der Kommunalwahlen.

Zum neuen Vorsitzenden wählten die Anwesenden einstimmig den 58-jährigen Betriebslektriker Heinz Lüken. Als seine Stellvertreterin wurde Annette Senker (55 Jahre, Dipl.- Oekotrophologin) gewählt. Den Posten des Schriftführers übernimmt zukünftig Georg Wintering (62 Jahre, Dipl. Ingenieur). Den Vorstand komplettieren die Beisitzer



Simon Göhler (24 Jahre, Verwaltungsangestellter), Ingrid Krüssel (48 Jahre, Kauffrau) und Stephan Schnelle (49 Jahre, Bankkaufmann) und das kooptierte Mitglied Werner Hartke (61 Jahre, Polizeibeamter)

Auf dem Foto: (von links nach rechts) Ortsbürgermeister Werner Hartke, Georg Wintering, Annette Senker, Ingrid Krüssel, Stephan Schnelle, der neugewählte Ortsvorsitzende Heinz Lüken und Simon Göhler.

Interview mit dem CDU-Bundestagskandidaten im Wahlkreis Mittelems, Albert Stegemann

Redaktion-Infobrief: Guten Tag Herr Stegemann, stellen Sie sich doch bitte einmal kurz und knapp vor.

Albert Stegemann: Hallo, mein Name ist Albert Stegemann, ich bin 37 Jahre jung, Landwirt und komme aus Ringe bei Emlichheim. (lacht)

Redaktion-Infobrief: Das war in der Tat kurz und knapp. Wo liegt Ihr politischer Schwerpunkt?

Albert Stegemann: Einer meiner politischen Schwerpunkte liegt im Dialog der Generationen.



Redaktion-Infobrief:

Das heißt? Worum geht es dabei genau?

Albert Stegemann:

Wenn es darum geht, die Lebensleistung des Einzelnen zu würdigen, ohne das finanzielle Fundament der heute jungen Generation zu zersetzen. Ich weiß, dass einigen das Thema schon langweilig wird, aber die Auswirkungen auf unsere soziale Sicherung sind einfach zu heftig. Das betrifft schließlich das gesamte Gesundheitswesen, das Rentensystem und schließlich die Arbeitslosenversicherung. Durch die Verschiebung der Altersstruktur zu Ungunsten der heute jungen Menschen sind Interessenkonflikte vorprogrammiert. Ich denke, ich kann außer bei der „technischen Ausgestaltung“ auch als Integrationsfigur tätig sein, um eben den Dialog positiv zu begleiten.

Redaktion-Infobrief:

Was ist Ihnen im Wahlkreis besonders wichtig?

Albert Stegemann:

Direkt im Wahlkreis: Mittelstand stärken. Unser Mittelstand ist unverzichtbares Rückgrat der hiesigen Wirtschaft. Deshalb muss Mittelstandspolitik weiter im Focus unseres Handelns liegen. Und wir müssen vor Ort positive Rahmenbedingungen erhalten bzw. schaffen, die die Wettbewerbsfähigkeit aufrechterhalten. Verkehrsinfrastruktur ausbauen und Fachkräftebedarf bewältigen sind sicher weitere unterstützende Maßnahmen.

Redaktion-Infobrief:

Sie waren lange Zeit Vorsitzender der Jungen Union im Bezirksverband Osnabrück-Emsland. Wollen Sie die Beschlüsse von „damals“ jetzt umsetzen?

Albert Stegemann:

Ich glaube nicht, dass es darum geht, etwas von „damals“ umzusetzen. Vielmehr geht es darum, gewissermaßen das „politische Betriebssystem“ mit in die CDU und den Wahlkampf aufzunehmen. Im sprichwörtlichen politischen Umfeld geht es um Überzeugungen, und davon habe ich in der Jungen Union sehr viel mitgenommen.

Redaktion-Infobrief:

Lieber Herr Stegemann, vielen Dank für das Gespräch!

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER IN DARME!

Bei der letzten CDU-Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen habe ich den Vorsitz und das Amt des Mitgliederbeauftragten übernommen. Wenn man sich die nebenstehende Statistik anschaut, ist die Mitgliederwerbung für den Vorstand in erster Linie eine wichtige Aufgabe.

Beide Volksparteien erfahren seit Jahren ein Rückgang der Mitglieder: Die CDU hatte 1991 noch ca. 750.000 Mitglieder, 2011 dann nur noch ca. 490.000. 2010 ca. 13.000 Eintritte im Gegenzug aber ca. 28.000 Austritte.

Eines kann man deutlich feststellen, die Entwicklung ist nicht berauschend. Vor allem wird sich diese Entwicklung in den nächsten 10-20 Jahren noch mehr bemerkbar machen, wenn sich immer weniger Menschen bereit erklären, in der Politik mitzumachen.

Deshalb hier ein paar Gründe für eine Mitgliedschaft:

- **Partei und Politik „Vor-Ort“ unterstützen**
- **Bürgerverantwortung auch für die Kinder von morgen übernehmen**
- **Einflussnahme im Ortsteil Darne und darüber hinaus**
- **Soziale Beziehungen pflegen und auch hier und da mal Frust ablassen**

Ein Mitglied soll seine Mitgliedschaft nicht als Last empfinden, ganz im Gegenteil, denn er stärkt damit die Aktiven schon bei ihrer Arbeit.

Wir vom Vorstand würden uns freuen, wenn Sie/Ihr uns mit Anregungen, aber auch mit Kritiken unterstützen würdet. Nur so kann man gemeinsam positiven Erfolg und Spaß bei der Arbeit haben.

Wir haben im Herbst nach der Bundestagswahl mehrere Veranstaltungen geplant. Dazu gehört u.a. eine Betriebsbesichtigung in Darne oder eine Mitglieder-/Bürgerversammlung mit Infos über die Zukunft der Strombörse (Stromerzeugung) in Deutschland und natürlich Anfang 2014 unser traditionelles Grünkohlessen im Heimathaus Darne mit Aussprache.

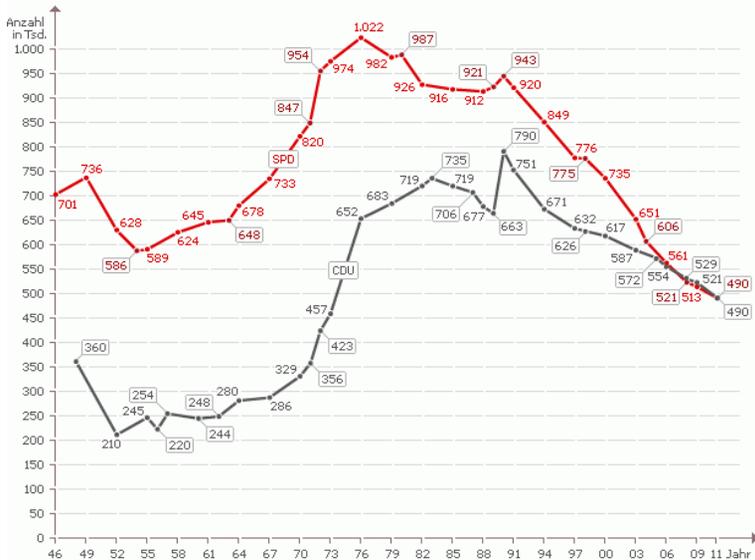
Im Namen des Vorstandes

Heinz Lücken

Vorsitzender CDU Ortsverband Darne

Mitgliederentwicklung der CDU und SPD

Mitgliederzahlen, 1946 bis 2011 (in Tsd.)

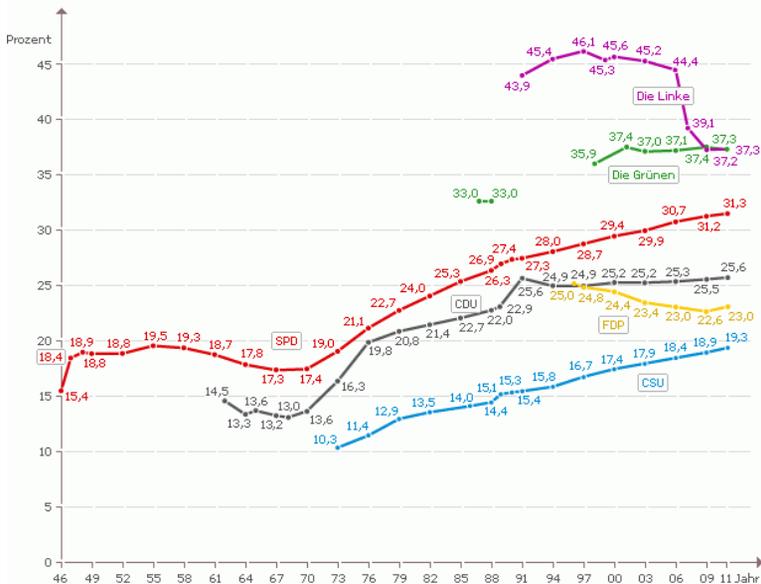


Quelle: Niedermayer, Oskar, 2012: *Parteimitglieder seit 1990. Arbeitshefte aus dem Otto-Stammer-Zentrum, Nr. 19, Berlin.*
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
 Bundeszentrale für politische Bildung, 2012, www.bpb.de



Anteil der Frauen an den Parteimitgliedschaften

Im Bundestag vertretene Parteien, Angaben in Prozent, 1946 bis 2011



Quelle: Niedermayer, Oskar, 2012: *Parteimitglieder seit 1990. Arbeitshefte aus dem Otto-Stammer-Zentrum, Nr. 19, Berlin.*
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
 Bundeszentrale für politische Bildung, 2012, www.bpb.de



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN FÜR DIE ORTSVERWALTUNG IN DARME

Die Ortsverwaltung in Darme hat neue Öffnungszeiten. Seit dem 6. Mai ist das Büro in Darme wie folgt erreichbar:

- montags 8.30 bis 10.30 Uhr
- mittwochs 15 bis 17 Uhr
- freitags 8.30 bis 10.30 Uhr

Die neuen Öffnungszeiten sind das Ergebnis eines Kompromisses zwischen der Stadtverwaltung und den Ortsräten. Ein Vorschlag im Rahmen der Aufgabenkritik hatte vorgesehen, zukünftig einen Bürgerbus einzusetzen, der die einzelnen Ortsteile anfährt. So sollten die Kosten für die Räumlichkeiten der

einzelnen Ortsverwaltungen eingespart werden. Zusätzlich war vorgesehen, Personalkosten zu reduzieren, indem nur noch Beschlussprotokolle von den Ortsratssitzungen erstellt werden und eine Obergrenze eingeführt wird, die die Anzahl der Sitzungen reglementiert.

Die CDU Darme hat sich dafür eingesetzt, dass diese Maßnahmen nicht umgesetzt werden und bemühte sich um den Erhalt des jetzigen Status. Der Kompromiss beinhaltet nun, dass die Darmer Ortsverwaltung zukünftig nur noch sechs statt acht Stunden in der Woche geöffnet hat. Dadurch, dass zeitgleich nicht mehr mehrere Mitarbeiter der Stadtverwaltung in den Ortsverwaltungen tätig sein müssen, können so Personalzahlen optimiert werden.

Ein Kommentar von Ortsbürgermeister Werner Hartke:

Die Abschaffung der Ortsverwaltungen hätte viele Konsequenzen mit sich gebracht. Dazu zählen u.a. weniger Bürgernähe und weniger Identifikation mit unserem Ortsteil Darme.

Diese Einschnitte (insbesondere die Einsparungen in Höhe von 46.000 Euro) stehen jedoch in keinem Verhältnis zu den Leistungen der Ortsräte, die sich um die Wahrung des Ortsbildes in vielerlei Hinsicht bemühen. Man muss sich auch in diesem Zusammenhang der Geschichte der Ortsräte in Lingen (Ems) bewusst sein. Diese sind damals eingerichtet worden, um den ehemaligen eigenständigen Gemeinden, wie Darme, auch zukünftig entsprechende politische Gremien zu ermöglichen, die sich um die Bürger kümmern. Dafür werden sich die CDU und insbesondere meine Person weiterhin einsetzen.



NEUER GESCHWINDIGKEITSANZEIGER IN DARME SOLL FÜR MEHR SICHERHEIT SORGEN

(wh) In der letzten Zeit haben sich immer wieder Bürger beim Ortsrat in Darne darüber beschwert, dass in einigen Straßen (insbesondere in den 30er Zonen) die Geschwindigkeit erheblich überschritten wird. Bevor wir in den einzelnen Straßen bauliche Maßnahme durchführen, die zum Teil auch sehr teuer sind, haben wir im Ortsrat entschieden, einen mobilen Geschwindigkeitsanzeiger anzuschaffen.

Dieses Gerät zeigt die gefahrene Geschwindigkeit an, macht die Verkehrsteilnehmer auf ihr Fehlverhalten aufmerksam und soll zur Verkehrssicherheit beitragen. Der Geschwindigkeitsanzeiger zeigt mit einem lachenden Gesicht an, ob die erlaubte Geschwindigkeit eingehalten wird, mit einem bösen Gesicht eine Geschwindigkeitsüberschreitung.

Das mobile Gerät wird in den Straßen im Ortsteil Darne an verschiedenen Straßen, insbesondere an Schulwegen, angebracht. Der Geschwindigkeitsanzeiger soll ganzjährig je nach Bedarf an den Wohnstraßen montiert werden. Der Geschwindigkeitsanzeiger soll zu einer wirksamen Verbesserung der Verkehrssicherheit in Darne führen.

Weiterhin wird die Polizei gebeten werden, weiterhin Geschwindigkeitsmessungen in den entsprechenden Straßen durchzuführen. Bürger können sich gerne melden, sofern Sie einen Einsatz des Anzeigers in ihrer Straße wünschen.



VERSCHIEDENES AUS DEM ORTSRAT

Baugebiet „Alte Sägemühle“ nimmt Formen an

Noch ist das Gebiet an der Straße „Am Heimathaus“ durch eine Wiesenlandschaft und ein großes ehemaliges Sägewerk geprägt. Demnächst soll hier aber ein neues Baugebiet für den Ortsteil Darne entstehen. Dazu ist bereits ein Städtebaulicher Vertrag mit dem Eigentümer unterschrieben worden.



Die Vergabe der Grundstücke erfolgt hierbei nach den Kriterien der Stadt Lingen (Ems). Die Mitglieder der CDU-Ortsratsfraktion freuen sich sehr darüber, dass es in Darne ein neues Baugebiet geben wird. Der Bedarf nach neuen Baugrundstücken in Lingen (Ems) liegt weiterhin vor und in Darne gibt es nicht mehr so viele Möglichkeiten. Umso mehr ist die Ausweisung eines Baugebietes an dieser zentralen Lage im Ort umso schöner! Weiterhin ist die Freude groß, das neben vielen Einfamilien- auch seniorengerechte Mehrfamilienhäuser errichtet werden sollen. Weitere Schritte werden im Herbst 2013 hierzu erfolgen.

Friedhofskapelle aufgewertet

Bei der letzten Sitzung der Friedhofskommission wurde der Aufbahrungsraum mit der neuen Kühlung auf dem Darmer Waldfriedhof in Augenschein



genommen. Darüber hinaus hat man beschlossen, dass die Glocke eine Gummischicht erhält, damit der Glockenschlag abgemildert wird. Zahlreiche Darmer hatten diesen Wunsch geäußert.

Wichtige Termine für die zweite Jahreshälfte (u.a. mit Beteiligung des Ortsrates)

Dienstag, den 6. August:
Ferienpassaktion in Darne

Sonntag, den 25. August:
Pfarrfest Christ-König-Darne

Sonntag, den 22. September:
Bundestagswahlen

Sonntag, den 1. Dezember:
Weihnachtsmarkt in Darne

Sonntag, den 15. Dezember:
Adventsfeier der Senioren

DIESE PROJEKTE HAT DER ORTSRAT FINANZIELL UNTERSTÜTZT:



Der Spielplatz in der „Werner-von-Beesten-Straße“ wurde im Mai diesen Jahres optimiert und aufgewertet.

Der Ortsrat beteiligte sich finanziell an der neuen Unterstellhalle beim Sportzentrum des SUS Darme.



Der Ortsrat setzte sich für eine neue Zaunanlage beim Weg zur Grundschule ein, der zwischen dem Parkplatz der Ortsverwaltung und dem Pfarrheim verläuft.



AUS ALT MACH NEU

Ein kleiner Rückblick auf Veränderungen in Darme



Die Friedhofskapelle am Waldfriedhof wurde erneuert.



Der Kreisverkehr an der Kreuzung Rheiner Str./Zum Heidhof wurde erneuert.



Der Platz hinter der Ortsverwaltung wurde neu gestaltet.



Der Straßenbereich sowie die Überquerung bei der Einmündung Kiesbahn in die Rheiner Str. wurden erneuert und aufgewertet.



CDU ORTSVERBAND
DARME

Ansprechpartner in Darme:



Werner Hartke
Ortsbürgermeister
Taunusstraße 8
Telefon-Nr.: 48931



Heinz Lüken
Ortsvorsitzender
Zum Heidhof 1
Telefon-Nr.: 3565



Dirk Wegmann
Stellv. Ortsbürgermeister
Rheiner Straße 99
Telefon-Nr.: 47647



Annette Senker
Stellv. Ortsvorsitzende
Vennestraße 8
Telefon-Nr.: 52185



Georg Wintering
Fraktionsvorsitzender
Haydnstraße 10
Telefon-Nr.: 1400



Stephan Schnelle
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Vennestraße 18
Telefon-Nr.: 53057



Ingrid Krüssel
Cloppenburger Str. 34
Telefon-Nr.: 2001



Simon Göhler
Homepage & Pressearbeit
Juister Straße 9
Telefon-Nr.: 51862



Frank Lübbers
Werner-von-Beesten-Str. 35
Telefon-Nr.: 9662494

Impressum - V.i.S.d.P.:

CDU-Ortsverband Darme,
Heinz Lüken, Zum Heidhof 1, 49808 Lin-
gen (Ortsvorsitzender)

Fotoquellen:

Simon Göhler, Heinz Lüken & Felix Reis

Design und Layout:

Simon Göhler

weitere Infos unter
www.cdu-darme.de